# vita/ Anjali Sriram

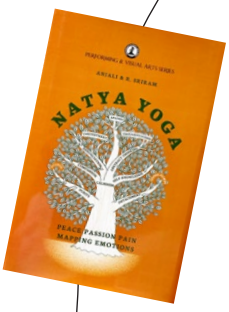
**Zur Person**

Angelika Sriram - Künstlername Anjali

**Anjali** hat ein Diplom der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart erworben und sich anschließend nach Erfahrungen an Theatern in Stuttgart, London und San Francisco mit ihrer Kunst, dem indischen Tanz beschäftigt. Nach einem Studium an der Kalakshetra Tanzakademie in Madras durch ein Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg wurde sie Privatschülerin der *Dhananjayans* und *Muthuswamy Pillais*. Es folgten Tanzauftritte als Bharatanatyam-Tänzerin in ganz Indien, Arabien, Japan, USA und Europa.

Im Verlauf ihrer Karriere und seit 2000 hat sie sich intensiv dem Schreiben gewidmet und bis heute als Autorin mehrere Bücher veröffentlich. Sie ist mit dem Yogagelehrten *R. Sriram* verheiratet. In ihren Romanen kommt ihr tiefes Verständis der indischen Philosophie und Kultur, sowie ihre persönlichen Erfahrungen als Yogini, Frau und Tänzerin zum Ausdruck.

**Anjali Sriram**
Eichenstr. 36
D- 64743 Beerfleden




## 2023

**Natya Yoga Motilal**
Ein Buch in englischer Sprache das die Philosophie von Tanz und Yoga verbindet und dabei spannende Einblicke in die Welt der Emotionen gewährt

## 2022

**Annapakta**
Der Film ‚Annapakta' kam heraus in dem ich tanzend und redend meine Sicht auf yoga darstelle. Mit wunderschönen Landschaftsaufnahmen von BASE

## 2021

**Meine Momente zum Durchatmen**
Ein Geschenkbuch mit Sprüchen und Bildern,
Herder Verlag

## 2020

**Herbst (in der Zukunft):** Der 500-seitige trans-kulturelle Roman „Als wir die Welt retteten“ wird im Draupadi Verlag erscheinen.

## 2019

**Beendigung** der Arbeit am Roman in Berlin

## 2018

**Übernimmt mit R. Sriram die alleinige Verantwortung von Base;** Aufforstung der Anlage mit einheimischen medizinischen Bäumen. Es werden Wasserwege befreit, Brunnen gegraben und ein Löschteich angelegt und Camps für die oft analphabetischen Leute der Umgebung und die Kinder der Ramanah Maharishi Schule durchgeführt.

## 2017

**Einweihung von BASE** und die ersten Seminare

## 2016

**Bauleitung** von den Häusern und die Gestaltung der Anlage.
Beginn der Arbeit am transkulturellen Roman mit Studien über das Nationalepos Ramayana.

## 2015

**Kalenderprojekt** das den Aufbau von BASE mitfördert

## 2014

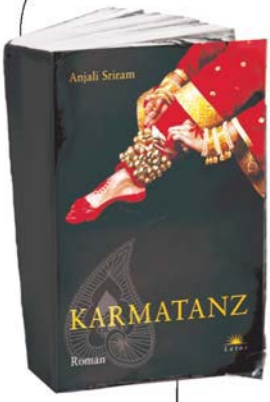
**Erwirbt mit einer Gruppe von 6 Leuten** 6 ha Land in der Nähe des Nationalparks Palani Hills und gründet BASE IPL, das Ziel - Kunst, Natur und Philosophie gemeinsam zum Blühen bringen.

## 2013

**Einweihung** der mit Spenden von Schülern gebauten Gebäude der Ramana Maharishi Schule in einer einsamen Ödnis südlich von Madurai

## 2012

**Veröffentlichung „Geliebte Gottes“ im Engelsdorfer Verlag.**
Drei unerhörte Geschichten über die biblischen Frauen Eva, Maria und Sophia, mit indisch-emanzipatorischen Augen auf die heiligen Frauen



## 2011

**Veröffentlichung: Heilende Klänge des Veda,** September 2011

## 2010

**Bewegend: Wie Indischer Tanz die Seele berührt,** Rhein Neckar Zeitung 23. August 2010

## 2009

**Reiseführung** für eine Gruppe von 30 Yogalehrer aus Deutschland durch die südindischen Kulturstätte

## 2008

**Lesungen mit Bharatanatyamdarbietungen aus „Karmatanz“**
Ludwigsburg, Heidelberg (DIG), Schwäbisch Hall (DIG), Zürich

**Bringt Bharatanatyam an Schulen in die Oberstufe**
*Mittelbayerische Zeitung 06.08.08 „Ein Hauch von Indien“*

**Lesungen aus unveröffentlichtem Manuskript in München,**
Seidl Villa (Literaturkreis *Karin Lochner*)

## 2007

**Veröffentlichung „Karmatanz“ – erster Roman**
Lesereise in 7 Städte – Wien, Berlin (Urania),
München (Literaturhaus), Stuttgart (theater tri-bühne),
Frankfurt (Frankfurter Ring), Ulm, Trier
*Stuttgarter Nachrichten, 25.08.07 Interview und Porträt*

**Neuauflage des Tanzbuches „Geheimnis des indischen Tanzes“,**
Schirner Verlag

**Studienreise durch südindische Tempel** mit deutschen Yogalehrern, Einführung in die Tempelskulptur, Architektur, Rituale

**Indien Woche in Stuttgart,** Tanz zu Hessegedichten (Kunstausstellung Poonam Choudhury) mit indischem Konsul, 13.07.07

**Soloabend und Workshop,** Yogakongreß, Potsdam, 25.05.07

## 2006

**Tanzchoreographie zu Yogasutra** - Berlin (Urania), München (Kunstakademie), Stuttgart

**Tanz auf der Frankfurter Buchmesse** (Schwerpunkt Indien)

## 2005

**Yoga-asanas in Tanz** mit Schülergruppe, Tollwood Festival, München
Tanzchoreopgraphie und Aufführung mit Schülern zur Kunstausstellung Rössler, Pasinger Fabrik

**International Tanzfestival**, Chidambaram, Nataraja Tempel, Südindien, *The Hindu, Chennai 09.03.05 "Chidambaramfestival"*

**Hilfsaktion Tsunami**, Spendensammlung (ca. EUR 30.000), Hilfe vor Ort in Fischerdörfern (Nahrungsmittel, Boote), Wiederaufbau einer zerstörten Schule

## 2004

**Veröffentlichung „Yoga und Gefühle"**
Lesereise „Yoga und Gefühle" in 13 Städte u.a. in Berlin, München, Stuttgart, Freiburg, Heidleberg (DIG), Ulm, Frankfurt, Wien, Miltenberg, Nürnberg (Meistersinger Halle), Koblenz

## 2003

**Tanzaufführungen mit preisgekrönter karnatischer Sängerin**
*Vijayalakshmi Subramaniam, Süddeutsche Zeitung 03.06.03*
*„Anjali im Völkerkundemuseum"*

## 2002

**Studienreise** durch südindische Tempel für deutsche Yogalehrer, Einführung in Tempelskulptur, Architektur, Rituale

**Auftritte, unter anderem Museumsnacht**, *Heidenheimer Zeitung 04.10.02, Neue Woche 04.10.02*

## 2001

**Abschlussauftritt mit Tanzschülerinnen** ausgebildet von Anjali in 10 Jahren, *Süddeutsche Zeitung „Festival indische Tänze“*

**Tournee mit Buchverstellung** „Yoga – 9 Schritte in die Freiheit" von *R. Sriram* u.a. in Berlin, Köln, Bremen, Wuppertal, Stuttgart, Zürich

**Tanzvorstellung,** Locarno, Italien

**Benefizvorstellung mit Schülerinnen –** Erdbeben in Gujarat, *Odenwälder Heimatzeitung 14.02.2001 „Große Geste der Hilfe für Notleidende“*

**Tournee „Getanzte Psalmen aus der Bibel“** in Kirchen in Ulm, Heilbronn, Neumarkt, Roth, Gärtingen, *Weissenburger Tagesblatt „Ein Hauch von Orient wehte in der Karamaliter Kirche“, TV Interview Hr 3, Darmstädter Echo Zeitungsporträt*

## 2000

**Mehrere Soloauftritte** *Westfälische Rundschau 10.04.00*

## 1999

**Auftritt Narada Gana Sabha,** Chennai *„Dinamalar“ – große Tamiltageszeitung, 29.01.99 mehrseitiger Artikel*

**20 jähriges Bühnenjubiläum mit Bharatanatyam –** mit Live Musik aus Indien u. a. in Stuttgart (Wilhelma Theater), Heidelberg (Karlstorbahnhof) und Erbach (Elfenbeinmuseum) *Stuttgarter Zeitung 01.12.99 „Tantra auf Time“*

## 1998

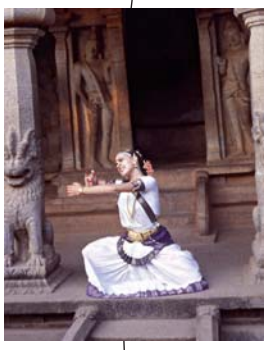
**Ravels „Bolero“ mit Schülern** *Bote vom Untermain „Anjali tanzt“*

**„Hohelied der Liebe“ getanzt im Bharatanatyamstil** u.a. beim Interreligiösen Forum, München und Frankfurt(Katharinenkirche), Kaufbeuren (Podium), München (Bonifazius Kirche), Oldenburg (St.Wilehad Kirche), Lüneburg. *Frankfurter Rundschau 04.05.98, „Hohelied in der Katharinenkirche“*

## 1997

**Tanztournee** mit Live Musik aus Indien zu Hohelied der Liebe, „Song of Songs“ u.a. in Stuttgart (Theater Tri-Bühne), Berlin (Haus der Kulturen der Welt), Bad Griesbach (Emmauskirche), Bad Boll (Evangelische Kirche), München (Gasteig), Kassel (DIG), Diessen. *Feuilleton, Süddeutsche Zeitung 21.05.97 „Inderin aus Stuttgart tanzt in Gasteig“. NWZ 27.05.97 „Das Lied der Lieder als indischer Tanz“*

**Kurzfilm** für die Kunststiftung Baden Württemberg zum Thema indischer Tanz. Dreh mit namhaften Künstlern wie *Nögge*



## 1996

**Tanztournee mit Live Musik aus Indien** zu Hohelied der Liebe, „Song of Songs“ u.a. in Stuttgart (Wilhelma Theater), München (Gasteig), Darmstadt (Ludwigkirche), Heidelberg (Karlstorbahnhof) *Rhein-NeckarZeitung 14.09.96, Darmstädter Echo 01.05.96: “Tanz vor dem Altar“, Stuttgarter Zeitung “Salomons Hohelied auf indisch“, Stuttgarter Nachrichten 30.04.96, „Zum Tanz berufen“, 02.05.96 „Bharatanatyam - Gelernt, getanzt, geatmet, gelebt“, 19.04.96 „Schönheit und Sensibilität der menschlichen Seele“*

**Tanztournee mit eigenen Choreografien zu Weltmusik „Elements“** *Rothenburger Zeitung 18.03.96: „Graziler Eros“ Karlsruhe BNN 04.03.96: „Voll Leichtigkeit über Grenzen hinweg“*

**Tanztournee in Oman mit Live Musik** *Times of Oman 15.12.96*

## 1995

**Premiere von Tanzproduktion von *„Elements“*** basierend auf Bharatanatyam mit Weltmusik, zusammen mit orientalischer Tänzerin *Nahema*. Ausgiebige Tourneen in Ruhrgebiet

**Migration Mythos und Kultur**, Symposium Grenzerfahrungen – *Anjali* mit *Jan Fabre* und *Marco Santi* vom Stuttgarter Ballett

## 1994

**Auftritt in Music Academy**, im Andenken an ihren gestorbenen Tanzguru *Muthuswamy Pillai,* auf der renommiertesten Bühne für Bharatanatyam in Chennai, Indien.

## 1993

**Schließung der Bharatanatyam-Tanzschule** in Stuttgart: *Stuttgarter Nachrichten 08.12.93: „Alphabetisierung des Tanzes, Anjali nimmt Abschied“, Stuttgarter Zeitung 03.01.94: „Beredte Schönheit“*

## 1992

**Tanztournee Japan** mit Live Musik in Tokio, Osaka, Kyoto, Nara *„TokyoNews“*

## 1991

**Tanztournee in Indien** mit Live Musik *Indian Express Madurai, 06.12.91: “Splendid Rhythm”*

**Choreographie zum Thema „Frieden“** mit Tanzschülern als Protestveranstaltung gegen den Irakkrieg *Stuttgarter Nachrichten 27.03.91: „Anjalis Kinder spielen und tanzen den Frieden“*

**Begleitung als Interpretin für Kalakshetra** bei deren Ringveranstaltung mit DIG anläßlich Fesitval of India, Soloauftritt mit Kalakshetra Ensemble in Stuttgart, *Stuttgarter Nachrichten 27.03.92 „Vom Kern der Kunst“*

**Tanzbuchpräsentation** in Chennai *The Hindu-Chennai 12. 2. 91: „Accent on nobler Values“*

## 1990

**Soloauftritte** in diversen Städten *Stuttgarter Zeitung 02.03.90: „Gestatten“ (großes Porträt)*

## 1989

**Soloauftritte** in diversen Städten

**Veröffentlichung „Lotosblüten öffnen Sich“** bei Kösel Verlag Buchbesprechung Lotosblüten öffnen Sich *Stuttgarter Zeitung 15.11.89: „Das erste Buch der Tänzerin Anjali - nicht Ost, nicht West“ Stuttgarter Nachrichten 06.09.89 „Stuttgarter Profile“*

## 1988

**Soloauftritte in vielen Städten,** u. a. auch Paris *Stuttgarter Nachrichten 2. 6. 88: „Anjali tanzt Bachs H-Moll Sonate“ Stuttgarter Zeitung 30.05.88 „Aufgepfropft“*

Mit Kantor *Hans Eugen Eckhart*, Olivier Messiaens *Le Verbe* bei Pfarrer *A. Frenz* in der Kirche Stuttgart Ost *Ev. Gemeindeblatt 03.01.88: „Tanz und Musik im Gottesdienst“*

## 1987

**Umzug** von Chennai nach Stuttgart

**Auftritt zum Unabhängigkeitstag Indiens** *Stuttgarter Zeitung 17.08.87*

## 1986

**Große Tanztorunee in Indien** u.a. in Neudelhi, Jaipur, Baroda, Nagpur und Mysore. *Sunday Observer, Delhi 05.10.86: „Two interesting Queries“ Newstime, Hyderabad 21.03.86: „Graceful Angelika“ Andhrajyoti Telugutageszeitung 21.03.86 Kritik in Telegusprache Pioneer Lucknow 28.09.86: „Angelika enthralls Audience“ Deccan Chronicle Hyderabad 13.01.85: „Unique danseuse from Germany“*

**Fusionauftritte mit Bharatanatyam,** Flamenco und Orientalischem Tanz in Deutschland *Stuttgarter Nachrichten 16.07.86: „Erde, Feuer, Wasser, Luft“*

## 1985

**Tournee mit LiveMusik in Indien** u.a. in Benares und Calcutta *The Telegraph Calcutta 07.12.85: “Elegant recital“ Calcutta Statesman 04.12.85: “ At home in two nations”*

**Kunst von *Beate Schoedl*,** Pflanzengestaltung *K. Barth* und Tanz von Anjali als Einheit auf der BuGa in Berlin, *Bild 27.06.85: „Kostbare Tempeltänze im Duftgarten Berlins“*

**DIG Ringveranstaltun** zusammen mit Gurus *The Dhananjayans, Kieler Nachrichten 08.11.85, FAZ 07.11.85*

## 1984

**Tournee in Indien** *Indian Express Madurai 22.09.84: „A splendid example of the west imbibing the east“ Indian Express 14.03.84, „Learning those little things“ Indian Express Hyderabad 09.12.84: „German accent on Indian rhythms“*

Halbstündiger Lifeauftritt im Indischen Fernsehen

**Dhananjayans in der Liederhalle mit Anjali** *Stuttgarter Nachrichten 04.05.84 „Freundliche Geste für die Gurus“ Stuttgarter Nachrichten 06.06.84 „Eifersucht und Mutterliebe“*

## 1983

*Stuttgarter Zeitung 24.06.83 „Lorelei vom Ganges, Anjalis Choreographie“ 20.07.83 Rhein Neckar Zeitung „Auftritt Südiasieninstitut Heidelberg“*

**Soloauftritt in Music Academy,** Madras
*14.01.83 Indian Express „The lure of Dance“ 28.01.83 The Hindu „A dedicated dancer“ Aside Magazine, March 83 „Anjali has now become a part of the Madras cultural scene“*

## 1982

**Umzug** nach Indien und ein Jahr Pause für neugeborenen Sohn *Ilango Leonardo*

## 1981

**Stipendium** der Kunststiftung Baden Württemberg, um in Indien Tanzstudium fortzusetzen. *Bild Zeitung(erste Seite Schlagzeile) 09.12.80: „Kunststiftung schickt Stuttgarter Tänzerin nach Indien“ Stuttgarter Zeitung 05.01.81 „Ein neuer Tanzstern strahlt auf“*

## 1980

**Arrangetram Tanzdebüt** als Bharatanatyamtänzerin vor prominenten geladenen Gästen und indischen Künstlern unter der Schirmherschaft vom M*ax Mueller Bhavan* und *SGS Sabha* in Madras 01.03.80

**Erste Auftritte in Deutschland**
*Stuttgarter Zeitung 21.04.80: „Allseele“ Stuttgarter Nachrichten 22.04.80: „Dolmetscherin indischer Kultur“ 22.07.80 Stuttgarter Nachrichten „König Suryakanta - Tanzexperiment mit alten Sanskritmärchen“ Ruhr Nachrichten 26.04.80 „Indischer Tanz und Philosophie“*

## 1979

**Deutschland Debüt** Erste Rezension in Deutschland *Stuttgarter Zeitung 16.07.79 „Indischer Tanz - Angelika Burde in der tribühne“ Stuttgarter Nachrichten 12.07.79: „Palmblätter und Blüten“*

**Stuttgarter Universität Symposium** *Stuttgarter Zeitung* 19.10.79 „Tanz und Sportformen“

## 1976-1979

**Madras,** Studium am Kalakshetra College und Privatunterricht bei *Dhananjayans*

## 1974-1975

**San Franzisko,** Dance Theater of Om, Leitung *Ishvani* aus Bombay

## 1971- 1973

**London,** Oval House, *Dance-Theatre-Group*, Experimental Theatre u.a. mit *Pierce Brosnan*

**Beginn des Studiums von Bharatanatyam und Yoga**

## 1969-1971

**Engagements,** *Zimmertheater Tübingen* und *Staatstheater Stuttgart*

## 1968-69

**Erstes Engagement** am *Staatstheater Stuttgart* Shakespears HeinrichIV unter *P. Palitzsch*

## 1967-69

**Studium** an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Stuttgart. Hochschuldiplom 1969

## 1960

**Beginn des Ballettstudiums**

## 1951

Geboren am 13.4. 1951 in Stuttgart als Angelika Burde